

# RS OGH 1970/12/3 2Ob316/70, 2Ob271/71, 8Ob141/77, 8Ob62/80, 8Ob179/80, 2Ob7/82, 8Ob128/83, 2Ob3/85,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.12.1970

## Norm

ABGB §1480

ABGB §1489 I

ABGB §1489 III

ABGB §1497 III

ZPO §228 B1aa

## Rechtssatz

Insoferne ein Urteil auf Feststellung der Schadenersatzpflicht auch die Verpflichtung zum Ersatz künftig fällig werdender Rentenbeträge in sich begreift, unterliegen dann diese künftig (dh nach dem Feststellungsurteil) verfallenden Renten neuerlich der dreijährigen Verjährung.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 316/70  
Entscheidungstext OGH 03.12.1970 2 Ob 316/70  
Veröff: SZ 43/222 = EvBl 1971/162 S 294 = ZVR 1971/103 S 131
- 2 Ob 271/71  
Entscheidungstext OGH 27.01.1972 2 Ob 271/71  
Veröff: SZ 45/8 = EvBl 1972/222 S 435 = ZVR 1972/200 S 372 = JBl 1973,154
- 8 Ob 141/77  
Entscheidungstext OGH 09.11.1977 8 Ob 141/77
- 8 Ob 62/80  
Entscheidungstext OGH 26.06.1980 8 Ob 62/80  
Beisatz: Kosten einer Pflegeperson. (T1)
- 8 Ob 179/80  
Entscheidungstext OGH 20.11.1980 8 Ob 179/80  
Beisatz: Kosten einer Haushaltshilfe. (T2)
- 2 Ob 7/82  
Entscheidungstext OGH 23.02.1982 2 Ob 7/82

- 8 Ob 128/83  
Entscheidungstext OGH 07.06.1984 8 Ob 128/83  
Veröff: ZVR 1985/50 S 92
- 2 Ob 3/85  
Entscheidungstext OGH 02.07.1985 2 Ob 3/85
- 8 Ob 53/87  
Entscheidungstext OGH 25.06.1987 8 Ob 53/87
- 2 Ob 102/88  
Entscheidungstext OGH 07.02.1989 2 Ob 102/88
- 2 Ob 106/89  
Entscheidungstext OGH 31.10.1989 2 Ob 106/89
- 2 Ob 152/89  
Entscheidungstext OGH 19.12.1989 2 Ob 152/89  
Veröff: ZVR 1990/121 S 313
- 2 Ob 22/93  
Entscheidungstext OGH 27.05.1993 2 Ob 22/93  
Veröff: ZVR 1994/40 S 120
- 1 Ob 22/94  
Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 22/94  
Veröff: SZ 67/135
- 2 Ob 43/95  
Entscheidungstext OGH 29.06.1995 2 Ob 43/95
- 9 Ob 363/97s  
Entscheidungstext OGH 11.02.1998 9 Ob 363/97s
- 2 Ob 49/98i  
Entscheidungstext OGH 26.02.1998 2 Ob 49/98i
- 2 Ob 68/95  
Entscheidungstext OGH 19.03.1998 2 Ob 68/95  
Auch; Beisatz: Der Anspruch auf Ersatz jener Steuerbelastung, die nach dem gewöhnlichen Verlauf der Dinge zum Zeitpunkt des Schlusses der mündlichen Streitverhandlung erster Instanz für den Kläger zu erwarten ist, verjährt drei Jahre nach Ablauf jenes Monats, in dem die einzelnen Verdienstentgangsrenten fällig wurden. Hat der Kläger hingegen einen zusätzlichen Vermögensschaden dadurch erlitten, dass sich die im Vorprozess anzustellende steuerliche Zukunftsprognose aus besonderen, nach dem gewöhnlichen Verlauf der Dinge nicht zu erwartenden Umständen als unzutreffend herausgestellt hat, liegt insoweit ein weiterer Schaden vor, von dem der Geschädigte erstmals mit Vorschreibung des entsprechenden (Mehr-)Betrages durch das Finanzamt Kenntnis erlangt hat, weshalb erst ab diesem Zeitpunkt die Verjährungsfrist für diesen Teil der Abgabenschuld zu laufen beginnt. (T3)
- 7 Ob 33/98y  
Entscheidungstext OGH 10.08.1998 7 Ob 33/98y  
Beisatz: Hier: Kosten für Ersatarbeitskräfte. (T4)
- 1 Ob 111/00f  
Entscheidungstext OGH 30.05.2000 1 Ob 111/00f  
Auch; Beis wie T1
- 2 Ob 153/00i  
Entscheidungstext OGH 02.08.2000 2 Ob 153/00i
- 2 Ob 242/99y  
Entscheidungstext OGH 22.03.2001 2 Ob 242/99y
- 1 Ob 147/01a  
Entscheidungstext OGH 26.02.2002 1 Ob 147/01a
- 9 Ob 219/02z  
Entscheidungstext OGH 16.10.2002 9 Ob 219/02z  
nur: Insoferne ein Urteil auf Feststellung der Schadenersatzpflicht auch die Verpflichtung zum Ersatz künftig fällig

werdender Rentenbeträge in sich begreift, unterliegen dann diese künftig verfallenden Renten neuerlich der dreijährigen Verjährung. (T5); Beis wie T1; Beisatz: Unter "künftigen" Leistungen sind alle diejenigen gemeint, welche bei Einbringung der Feststellungsklage noch nicht fällig waren, also auch solche, welche zwischen Einbringung der Feststellungsklage und Zustellung des Feststellungsurteils angefallen sind. (T6) bzw (T7)

- 2 Ob 58/02x  
Entscheidungstext OGH 21.05.2003 2 Ob 58/02x
- 2 Ob 246/04x  
Entscheidungstext OGH 20.01.2005 2 Ob 246/04x  
Auch
- 2 Ob 46/05m  
Entscheidungstext OGH 22.09.2005 2 Ob 46/05m
- 10 Ob 88/07z  
Entscheidungstext OGH 06.11.2007 10 Ob 88/07z  
Beis wie T6 bzw T7
- 2 Ob 33/09f  
Entscheidungstext OGH 25.06.2009 2 Ob 33/09f  
Beis wie T6; Beisatz: Der Rechtssatz bezieht sich nur auf die wiederkehrenden Ansprüche, die erst nach dem Wegfall der Unterbrechungswirkung fällig geworden sind; für diese beginnt dann jeweils ab Fälligkeit der einzelnen Ansprüche der Lauf der Verjährungsfrist des § 1480 ABGB. (T8)
- 2 Ob 100/10k  
Entscheidungstext OGH 08.07.2010 2 Ob 100/10k  
Auch
- 2 Ob 125/11p  
Entscheidungstext OGH 13.06.2012 2 Ob 125/11p
- 8 Ob 126/11d  
Entscheidungstext OGH 24.10.2012 8 Ob 126/11d
- 2 Ob 54/17f  
Entscheidungstext OGH 28.03.2017 2 Ob 54/17f  
Vgl auch; Beis ähnlich wie T8
- 2 Ob 164/17g  
Entscheidungstext OGH 22.03.2018 2 Ob 164/17g  
Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 2018/25
- 1 Ob 159/18s  
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 159/18s  
nur T5
- 5 Ob 139/21h  
Entscheidungstext OGH 28.09.2021 5 Ob 139/21h
- 4 Ob 124/21w  
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 4 Ob 124/21w  
Vgl; Beisatz: „nach dem Feststellungsurteil“ bedeutet mit Eintritt der Rechtskraft (RS0133895). (T9)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0034202

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

23.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)